

Religionstrends in der Schweiz

Religion, Spiritualität und Säkularität im
gesellschaftlichen Wandel

Die religiös-spirituelle Landschaft der Schweiz ist in Bewegung. Ein interdisziplinäres Forschungsteam hat die neusten Daten zur Schweiz ausgewertet. Kurze Präsentationen geben einen Überblick zu aktuellen Religionstrends in der Schweiz.

Online-Präsentationen mittags – kurz – informativ

- Mittags, 13:15 Uhr
- 10 Minuten Information
- 10 Minuten Nachfragen
- Für Medienvertreter:innen und Interessierte
- Zoom-Konferenz, öffentlich und gratis
- Informationen und Anmeldung: info@spi-sg.ch

Themen, Termine und Beteiligte

Generationen abnehmenden Glaubens – Säkularisierung ungebremst?

Montag, 26. September 2022, 13:15 Uhr

Jörg Stolz und Jeremy Senn, Universität Lausanne

Säkularisierung ist zu einem wichtigen Teil eine Frage der Ersetzung von Kohorten. Jede neue Generation ist etwas weniger religiös als die ältere. Eine spirituelle Revolution findet nicht statt; auch ein "Believing without Belonging" ist nicht zu finden.

Wandel der Religionslandschaft – Welche Folgen gibt es für die Politik?

Donnerstag, 13. Oktober 2022, 13:15 Uhr

Antonius Liedhegener, Universität Luzern

Welche Querbezüge gibt es im komplexen Verhältnis zwischen Politik und Religion in der Schweiz? Neue Umfragedaten zeigen, dass Religion die Wahlteilnahme, das Wahlverhalten sowie die Moral- und Religionspolitik weiterhin mitbestimmt, oft durchaus zum Wohl der Schweizer Demokratie.

Entkirchlichung als Prozess – Kirchendistanzierung unter dem Mikroskop

Donnerstag, 20. Oktober 2022, 13:15 Uhr

Arnd Bünker, SPI, St. Gallen

Entkirchlichung geschieht prozesshaft. Kirchendistanzierung verläuft diffus. Klare Kipp-Punkte eines vorhersagbaren Austritts sind nicht feststellbar. Insbesondere die individuelle religiös-spirituelle Bindungsintensität entscheidet über Verbleib in der Kirche.

Religionslose Personen in der Schweiz – Ein soziologischer Steckbrief

Montag, 31. Oktober 2022, 13:15 Uhr

Pascal Tanner, Universität Lausanne

Immer mehr Menschen in der Schweiz gehören keiner Religionsgemeinschaft mehr an. Es ist eine Frage der Zeit, bis diese stetig wachsende Gruppe die grösste von allen ist. Wie lassen sich Religionslose beschreiben in Bezug auf Soziodemografie, Spiritualität, Religiosität und Sozialisation?

Weniger Vertrauen in die Kirchen – Mitgliederbindung wird schwieriger

Donnerstag, 17. November 2022, 13:15 Uhr

Urs Winter-Pfändler, SPI, St. Gallen

Die grossen Kirchen in der Schweiz erleben einen Vertrauensverlust. Damit geht eine zunehmend schwächere Kirchenbindung einher. Obwohl das Engagement für sozial benachteiligte Menschen breit geschätzt wird, denkt mehr als jedes dritte Kirchenmitglied an einen Austritt.

„Religiös“ und „spirituell“ – Alles klar? Nichts ist klar.

Montag, 28. November 2022, 13:15 Uhr

Irene Becci und Zhargalma Dandarova Robert, Universität Lausanne

Im Gegensatz zum beschriebenen Trend schwindender Religion, scheint Spiritualität einen gewissen Erfolg zu erfahren. Wir diskutieren, welche Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen «spirituell» und «religiös» tatsächlich in sozialer, struktureller und kultureller Hinsicht auszumachen sind.

Jörg Stolz · Arnd Bünker ·
Antonius Liedhegener ·
Eva Baumann-Neuhaus · Irene Becci ·
Zhargalma Dandarova Robert ·
Jeremy Senn · Pascal Tanner ·
Oliver Wäckerlig · Urs Winter-Pfändler

Religionstrends in der Schweiz

Religion, Spiritualität und Säkularität im
gesellschaftlichen Wandel

OPEN ACCESS

 Springer VS